

**Zeitschrift:** Tec21  
**Herausgeber:** Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein  
**Band:** 134 (2008)  
**Heft:** 16: Kunst und Ingenieur

## Wettbewerbe

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 09.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# WETTBEWERBE

OBJEKT / PROGRAMM	AUFRAGGEBER	VERFAHREN	FACHPREISGERICHT	TERMINE
-------------------	-------------	-----------	------------------	---------

Extension du Centre  
coordonné d'oncologie du  
CHUV, Lausanne  
[www.simap.ch](http://www.simap.ch)

Etat de Vaud  
Direction des constructions,  
ingénierie et technique, CIT  
1011 Lausanne

Mandat d'études parallèles,  
après procédure sélective,  
pour architectes

Keine Angaben

Bewerbung  
17.4.2008

Sanierung Guyerbauten der  
Pädagogischen Maturitäts-  
schule, Kreuzlingen

Kanton Thurgau  
Hochbauamt  
8510 Frauenfeld

Wettbewerb mit Präqualifika-  
tion, für ArchitektInnen

Keine Angaben

Unterlagen  
18.4.2008  
Bewerbung  
19.5.2008

Umgestaltung Oberland- und  
Bahnhofstrasse, Spiez  
[www.bve.be.ch/tba](http://www.bve.be.ch/tba)

Kanton Bern  
Tiefbauamt  
3601 Thun

Studienauftrag nach Präqua-  
lifikation für interdisziplinäre  
Planungsteams; Inserat S. 6

Keine Angaben

Bewerbung  
30.4.2008

Bahnhofplatz Süd,  
Winterthur  
[www.staedtebau.  
winterthur.ch/Wettbewerbe/  
Bahnhofplatz Süd](http://www.staedtebau.winterthur.ch/Wettbewerbe/Bahnhofplatz%20S%C3%BCd)

Stadt Winterthur  
Departement Bau  
Amt für Städtebau  
8400 Winterthur

Projektwettbewerb offen,  
einstufig, anonym, für Archi-  
tekten, StädteplanerInnen  
und BauingenieurInnen

Michael Hauser, Eraldo  
Consolascio, Martin Deuring,  
Pascale Guignard, Barbara  
Schudel

Anmeldung  
2.5.2008  
Abgabe  
29.8.2008 (Pläne)  
19.9.2008 (Modell)

**sia PRÜFT**

Neubau Doppelturnhalle,  
Marthalen  
[www.simap.ch](http://www.simap.ch)

Sekundarschule  
Kreis Marthalen  
8460 Marthalen

Projektwettbewerb mit  
Präqualifikation, für Archi-  
tekten

Keine Angaben

Bewerbung  
7.5.2008

Erweiterung Spital Altstätten  
[www.hochbau.sg.ch](http://www.hochbau.sg.ch)

Kanton St. Gallen  
Hochbauamt  
9001 St. Gallen

Projektwettbewerb offen,  
anonym, einstufig, für Archi-  
tekten; Inserat S. 6

Keine Angaben

Abgabe  
4.8.2008 (Pläne)  
15.8.2008 (Modell)

Noch laufende Wettbewerbe finden Sie unter [www.TEC21.ch/wettbewerbe](http://www.TEC21.ch/wettbewerbe).

## PREIS

Detail Preis 2009 Ästhetik und Konstruktion <a href="http://www.detail.de">www.detail.de</a>	Institut für internationale Architektur-Dokumentation D-80331 München	Preis für Bauten mit gut ge- stalteten, innovativen Details, offen für Architekten, Bauin- genieure, Innen- und Land- schaftsarchitekten, Studieren- de dieser Fachrichtungen	Peter Cachola Schmal, Helmut Dietrich, Albert Dietz, Dietrich Fink, Lutz Heese, Christian Schittich	Abgabe 14.7.2008
--	---	--	--	---------------------

# LANDSEITIGES GESICHT



01+02 Flughafen Zürich: Die grosse Leinwand aus einzelnen Segeln ist nur das auffälligste Element des Siegerprojekt «Zurywood» (CH Architekten, Volketswil)

Wie soll der Flughafen Zürich als Visitenkarte der Schweiz aussehen? Um die Frage nach dem landseitigen Erscheinungsbild zu klären, veranstaltete die Betreibergesellschaft Unique einen Gestaltungswettbewerb. Trotz zu erwartenden hohen Kosten überzeugte das Projekt «Zurywood» des Teams um CH Architekten aus Volketswil die Jury mit der gewünschten klimaschafffreien «Swissness».

(af) Der Flughafen Zürich suchte für sieben Gestaltungszonen im Umfeld der Terminals «innovative Gestaltungsideen, die den Flughafen mit Qualität und Dynamik prägen». Am offenen, einstufigen Wettbewerb für das neue landseitige Gesicht des Flughafens beteiligten sich 15 Teams.

Viele der Projekte zeigen interessante Ideen für unterschiedliche Teilbereiche, erreichten aber keine überzeugende Gesamtlösung. Das Büro CBAG aus Saarlouis fasst in sei-

nem Entwurf «Nuages» die Bestandsgebäude durch hinterleuchtete Aluminiumbleche mit unregelmässigen, lasergeschnittenen Mustern zu künstlichen Wolken zusammen. Verschiedene weitere Gestaltungselemente trüben aber das Bild. Der Beitrag «Beléage» des Teams um noa Landschaftsarchitektur, Zürich, erzielt hingegen mit wenigen Elementen Wirkung: Künstliche und natürliche, leider nur temporär weisse Wolken verleihen dem Flughafen Identität. Beim Beitrag «Infraphäre» von oos, Zürich, sollen den Besuchern ein auffälliger «Markenscreen» und die neuen, freundlichen Holzdächer über den Vorfahrten in Erinnerung bleiben.

In der Schlussabstimmung konnte sich das Projekt «Zurywood» des Teams um CH Architekten als überzeugendste Gesamtlösung durchsetzen. Die Jury bewertete das vorgeschlagene Nebeneinander von Natur und Flughafen als gelungenen Ausdruck der «Swissness». Dichte Birkenpflanzungen entlang der Straßen erzeugen eine Torwirkung, während grosse Leuchtbuchstaben in den Böschungen den Flughafen ankündigen. Vor den Parkhäusern öffnet sich der halbrunde Straßenraum und gibt den Blick frei auf eine lang gestreckte, bespielbare Leinwand. Besonders gefiel der Jury der Platz vor dem Operation Center, der als Eingangsbereich und Aufenthaltsort für Mitarbeiter dient und zugleich eine Verbindung zum Naturschutzgebiet Butzenbüel herstellt. Wie üppig die Visitenkarte ausfallen wird, muss sich noch zeigen, da die von der Vorprüfung attestierten erhöhten Kosten laut Jurybericht für die Wettbewerbsentscheidung nicht ausschlaggebend waren.



03 «Zurywood», Situation: Platz (a), Birkenwald (b), Leinwand (c), Schriftzug (d)

**PREISE**

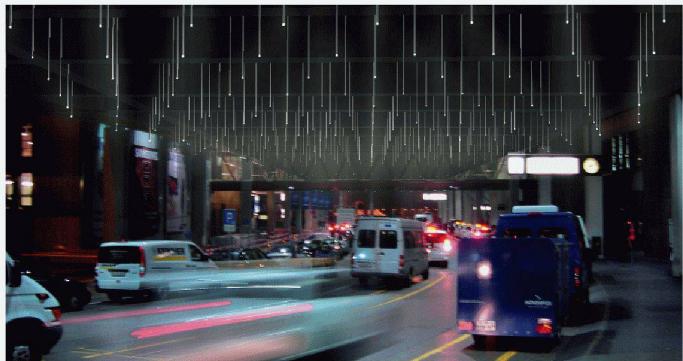
1. Rang (50 000 Fr.): «Zurywood»  
 CH Architekten, Volketswil; Dardelet Büro für Landschaftsarchitektur, Egg; cosmic Werbeagentur, Zürich; Enz & Partner, Zürich  
 2. Rang (30 000 Fr.): «Nuages»  
 CBAG Culture Branding Architecture Graphics, Saarlouis (D); Landschaftsarchitektur: Hegelmann-Dutt-Kist, Saarbrücken (D)  
 3. Rang (20 000 Fr.): «Infraspäre»  
 oos, Zürich; Mitarbeit: Gonçalo Manteigas, Maria-Theresa Lampe, David Dalsass  
 4. Rang: «Beléteage»  
 noa Landschaftsarchitektur, Zürich; Ladner Meier Architekten, Zürich / Kopenhagen

**ÜBRIGE TEILNEHMENDE**

- Höning Architekten, Winterthur  
 Pysall\_Ruge Architekten, Berlin (D)  
 Balliana Schubert Landschaftsarchitekten, Zürich  
 Simonsen Freianlagen, Dresden (D)  
 Andreas Geser Landschaftsarchitekten, Zürich  
 Egger Andreas, Trin-Mulin  
 bauchplan baldauf otto okresek, München (D)  
 Beglinger + Bryan Landschaftsarchitektur, Mollis  
 Dalucas Architekten, Zürich  
 Mutabilis Paysage / Atelier Acanthe Paysagistes, Paris (F)  
 Suvretta Architects, St. Moritz

**JURY**

- A. Schmid, VR-Präsident; T. Kern, CEO;  
 P. Eriksson, Marketing & Real Estate; A. Tobler, Leiter Constructional Facility Management  
 Inhaltliche Vorprüfung: C. Diener, Leiter Commercial Real Estate Management; HP. Möll, Leiter Airfield Maintenance; K. Napravnik, Leiterin Landseitiger Verkehr; R. Stoller, Leiter Architektur; C. Talerico Plas, Projektleiterin Umweltschutz; G. Zen, Landseitiger Verkehr (alle: Unique – Flughafen Zürich AG)  
 Technische Vorprüfung: H. Frischknecht, M. Schmid, Verkehrstechnische Abteilung Kantonspolizei Zürich; A. Frei, H. Baumgartner, IG PSD F. Preisig AG



04+05 «Nuages»: Perforierte Verkleidungen lösen die Gebäude auf, ein künstlicher Sternenhimmel beleuchtet die Ankunftsebene (CBAG, D-Saarlouis)



06+07 «Beléteage»: Baumwolken und ein weisses Vordach wie ein Kondensstreifen prägen das Projekt (noa Landschaftsarchitektur, Zürich)



08+09 «Infraspäre»: Auch hier sorgt ein Screen für gute Fernwirkung, neue Holzdächer über den Vorfahrten für freundliche Atmosphäre (oos, Zürich)